

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

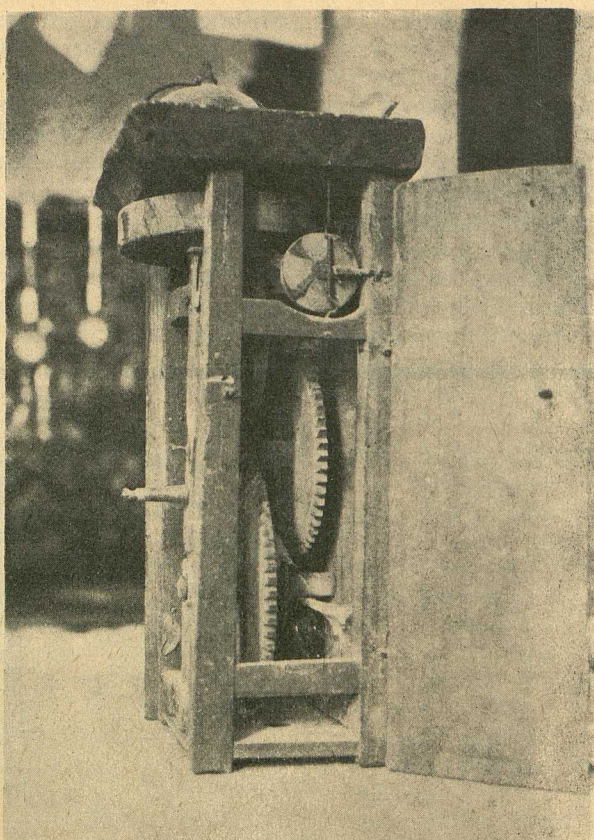
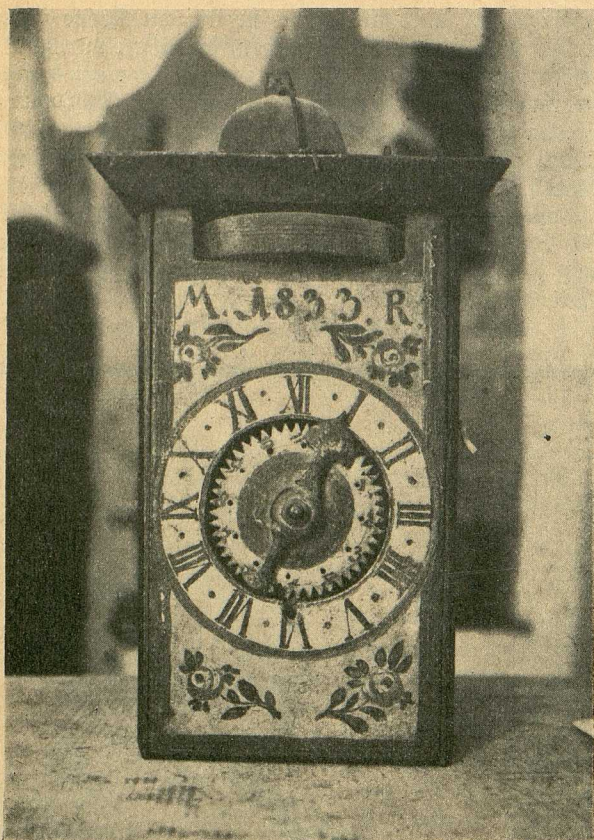
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Aufnahme: Dr. Morton-Hallstatt

Alte Holzuhre aus Gosau

Mit 2 Originalbildern

Von Regierungsrat Dr. Friedrich Morton, Hallstatt

I hab an alte Uhr dahoam,
 I hab s' 40 Jahr jetzt scho,
 Die hat mir redli d' Stundn zoagt,
 Daß i s' nur loben ko;
 O mei! Viel Stunden voller Freud'
 Und manche a, du liaba Gott,
 Voll Kimmernis und Load.
 Jetzt is d' Uhr alt; am Zifferblatt
 Kennst kam die Rosen mehr,
 Die Zoager wackln, die Gwichtschnur rutscht,
 Es geht ihr woltern schlecht.

Und do no arbeit s' fleißi fort,
 Und moant, sie macht's no recht.
 Und tut so gschäftig dipp und dapp
 Und bleibat's stehn, so gang's ma ab.
 Dös gfallt mir und drum plag is nit,
 Vom Richten is koa Red,
 I freu mi, wann s' nur geht
 Und hilf ihr allzeit gern.
 Es wird bei mir wohl a gar bald
 Bia bei dem Uhr wer'n.

Ja, die liebe, alte Uhr! Jetzt feiert sie gerade ihren hundertsten Geburtstag in „völliger körperlicher Frische“! Freilich, die Rosen sind verblaßt, die Zeiger wackeln. Aber sie geht noch immer trotz der hundert Jahre! Das ganze Uhrwerk ist dabei nur aus Holz.

Ein einfaches, biederes Werk aus der Gosau, die früher viele solcher Uhren ins Leben setzte. Heute haben sie bereits Seltenheitswert. Unsere Jubiläen, auch eine gebürtige „Gosingerin“, verbringt „Lebensabend“ im Hallstätter Museum.